



Co-Design innovativer Verträge für Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen und Inwertsetzung von öffentlichen Umweltgütern.

Forschungspartner



RESEARCH INSTITUTE
NATURE AND FOREST



UNIVERSITY OF ABERDEEN



WAGENINGEN
UNIVERSITY & RESEARCH



AGRICULTURAL RESEARCH
FOR DEVELOPMENT



Leibniz
Universität
Hannover



UNIVERSITY
OF WARSAW



Comunidad de Madrid



Universidad Autónoma
de Madrid



UNIVERSITY OF
COPENHAGEN



SWEDISH UNIVERSITY
OF AGRICULTURAL
SCIENCES



Univerza v Ljubljani



Deutsche Umwelthilfe



Praxispartner



Deutscher
Bauernverband



Innovative Verträge für Landwirte und Natur

Wirtschaftlichkeit der Betriebe mit Umweltzielen vereinen.



contracts2.0



Dieses Projekt wird durch das EU-Rahmenprogramm für Forschung und Innovation Horizont 2020 im Rahmen der Finanzhilfvereinbarung Nr. 818190 gefördert.

Über das Projekt

Im Rahmen von contracts2.0 werden innovative Vertragsmodelle entwickelt, die das ökonomische Interesse und die Motivation der Landnutzer an der effizienten Bereitstellung von Umweltgütern besser als bisher ansprechen. Dazu werden in ausgewählten EU-Regionen 11 *Contract Innovation Labs* (CILs) eingerichtet. Diese „Vertragswerkstätten“ bringen Akteure aus Praxis und Wissenschaft zusammen, um innovative Vertragslösungen unter Berücksichtigung folgender vier Ansätze zu gestalten:

- Ergebnisbasierte Umweltzahlungen
- Kooperative Vertragsmodelle
- Pachtverträge mit Umweltvereinbarungen
- Kooperationen entlang der Wertschöpfungskette

Strategisch ergänzt werden die CILs durch die Einrichtung von 9 *Policy Innovation Labs* (PILs), welche das Wissen und die Erfahrung verschiedener Akteure bündeln, um die innovativen Verträge mit Blick auf deren politisch-regulative Umsetzung zu prüfen und Handlungsempfehlungen für die Politik zu erarbeiten.

www.project-contracts20.eu

contact@project-contracts20.eu

[@contracts2_0](https://twitter.com/contracts2_0)



Contract Innovation Labs und beteiligte Projektpartner

